

# Kanal: Digitale Daten

**Projekt** | Damit sich die Gemeinden Hornstein und Neufeld beim Erstellen eines Kanalkatasters Geld sparen, arbeiten sie zusammen.

**HORNSTEIN/NEUFELD** | Gemeindeübergreifend arbeiten Neufeld und Hornstein beim Kanalkataster zusammen. Die beiden Gemeinden starten ein interkommunales Gemeindeprojekt zur Erstellung eines digitalen Kanalkatasters über den gemeinsamen Abwasserverband. „Wir haben viele Berührungspunkte. Wir sind beide beim selben Abwasserverband“, begründet Neufelds Amtmann Rudolf Tschirk die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit, durch die sich beide Gemeinden Kosten ersparen können. „Die Videobefahrung oder die Reinigung kommen uns günstiger, da wir einen größeren Auftrag an Ziviltechniker vergeben können“, erklärt der Amtmann. Die

dafür notwendigen Beschlüsse wurden bereits im jeweiligen Gemeinderat und dem Abwasserverband beschlossen. Über 600.000 Euro sollen dabei investiert werden. Es werden in Hornstein rund 40 Kilometer Kanalleitungen erfasst, videobefahren und vermessen. „Die digitalen Daten führen dazu, dass man den Sanierungsbedarf erkennt, ein Sanierungskonzept erstellt und bei Bauvorhaben oder Kanalgebühren schneller und besser reagieren kann. Teilweise sind die Kanalleitungen weit über 40 Jahre alt, wodurch nunmehr ein langfristiges Sanierungskonzept notwendig ist“, stellt Hornsteins Bürgermeister Christoph Wolf (ÖVP) fest.

Gemeindeübergreifend. Hornsteins Bürgermeister Christoph Wolf, Martin Hornyk vom Abwasserverband Neufelder See, Gerti Pogats und Neufelds Bürgermeister Michael Lampel (v.l.).

Foto: ZVg

